



Ingo Schmidt
Bewegung
Prävention
Lebensqualität
Rehabilitation
Kraft
Faszien
Muskeln
Körper
Übungen
Fitness
am Christenberg

Physiotherapie
Sport
Behandlung
Ausdauer
Rücken
Koordination

NEU
Lilli, unsere KI-Assistentin
24/7 telefonisch und online
für Dich da.

064 57 / 899 03 50
www.physio-am-christenberg.de
Marburger Str. 16 | Münchhausen

f i s

Aus dem Rathaus



Stadtradeln 2026

Mit dem Rad zehnmal um die Welt. Beeindruckende Ergebnisse beim Stadtradeln in Marburg-Biedenkopf gewürdigt.

Gemeinsam auf dem Rad unterwegs: Auch in diesem Jahr haben wieder zahlreiche Bürgerinnen und Bürger aus dem Landkreis Marburg-Biedenkopf beim internationalen Stadtradeln mitgemacht und klimafreundlich Kilometer gesammelt.

Stadtradeln ist eine internationale Kampagne des Klima-Bündnis, bei der Kommunen drei Wochen lang ihre Fahrradkilometer sammeln, um den Klimaschutz und den Radverkehr zu fördern. Der Landkreis Marburg-Biedenkopf hat die Aktion auf verschiedenen Wegen unterstützt, unter anderem mit organisierten Rad-Touren.

Rund 2.300 Radlerinnen und Radler haben dabei insgesamt 425.247 Kilometer zurückgelegt. Eine Strecke, die etwa der Entfernung zwischen Mond und Erde oder ungefähr zehn Erd-Umrundungen entspricht. Auf rund 33.400 registrierten Fahrten haben die Teilnehmenden, darunter in 160 Teams, etwa 70 Tonnen Kohlenstoffdioxid im Vergleich zu privaten Autofahrten eingespart. Die besten Ergebnisse wurden vom Landkreis sowie von der Stadt Marburg und der Stadt Wetter kürzlich gemeinsam am Landratsamt gewürdigt.

„Stadtradeln bedeutet nicht nur gesunde Bewegung. Es bedeutet auch Gemeinschaft und stärkt Lebensqualität, aber eben auch den Klimaschutz vor Ort. Jeder geradelte Kilometer ist deshalb gewissermaßen auch ein Symbol: Menschen treten für eine gesunde und lebenswerte Zukunft ein“, betont Landrat Jens Womelsdorf, der selbst leidenschaftlicher Rennrad-Fahrer ist.

Die Siegerehrung fand im Innenhof des Bistros „Auszeit“ am Kreishaus in Marburg-Cappel statt. Dort ehrten Landrat Jens Womelsdorf, Marburgs Bürgermeisterin Nadine Bernshausen, Andrea Stark vom Stadtmarketing aus Wetter und Doris Autzen von der Wirtschaftsförderung Marburg-Biedenkopf gemeinsam die erfolgreichsten Teams, Schulen und Einzelradlerinnen und -Radler, sowie Unternehmen des Landkreises, Marburgs und Wetters.

Und Bürgermeister Sven Schmidt ergänzt: „Das großartige Ergebnis beim STADTRADELN 2026 macht deutlich: In Wetter bewegen wir gemeinsam etwas. Die 9.645 geradelten Kilometer sind eine Gemeinschaftsleistung. Sie stehen für Verantwortungsbeusstsein, Teamgeist und die Bereitschaft, unsere Stadt aktiv mitzugestalten. Ich danke allen Teilnehmenden, die gezeigt haben, dass nachhaltige Mobilität im Alltag funktioniert und Spaß macht.

Unser Ziel für 2027 steht fest: wir wollen nicht nur die 10.000 km Hürde knacken sondern uns noch weiter in Sachen Radver-

Ihr Versicherungspartner vor Ort:

Bezirksdirektion
Heiko Hasselbach & Team
Kalkwiesenweg 5, 35083 Wetter (Hessen)
Tel 06423 5439787, heiko.hasselbach@ergo.de
heiko-hasselbach.ergo.de

Einfach, weil's wichtig ist.

ERGO

kehrsinfrastruktur verbessern. So haben wir erst kürzlich einen Förderantrag für eine Radabstellanlage am Bahnhof auf den Weg gebracht. Im Rahmen der Bike + Ride Offensive der Deutschen Bahn sollen am Bahnhof Wetter 24 Fahrradstellplätze für Berufspendlerinnen und -Pendler sowie für den Tourismus entstehen. Diese Maßnahme wird mit bis zu 85 % vom Bund gefördert und soll in 2027 umgesetzt werden.“

Die Siegerinnen und Sieger im Überblick

Top-Teams aus dem Landkreis nach Gesamtkilometern

1. Lahnberge-Radeln: 12.858 Kilometer
2. Team 800 Jahre Momburg: 11.926 Kilometer
3. Lebenshilfswerk Marburg-Biedenkopf e.V.: 9.104 Kilometer

Aktivste Einzelradlerinnen und -Radler aus dem Landkreis

1. Julia Rögner: 1.629 Kilometer
2. Ruth Mehring: 1.546 Kilometer (Wetter)
3. Günter Niederl: 1.322 Kilometer (Wetter)

Beste Unternehmen

Lebenshilfswerk Marburg-Biedenkopf e.V.: 9.104 Kilometer
 Ferrero (Stadtallendorf): 2.860 Kilometer
 Fritz Winter (Stadtallendorf): 2.724 Kilometer

Top-Teams aus dem Landkreis pro Kopf

1. WFSB: 642 Kilometer pro Person (Wetter)
2. 2Rad Circle: 610 Kilometer pro Person
3. Stramme Kette: 478 Kilometer pro Person

Beste Kommune im Kreis

Stadt Neustadt: 40.694 Kilometer,
 187 Radelnde (Platz 2, MR Platz 1)
Stadt Wetter: 9.645 Kilometer, 46 Radelnde
 (Platz 6 von insgesamt 22 Kommunen)

Platz	Kommune	absolute km	Fahrten	Parlamentarisches km²	Einwohner*in
1.	Marburg im Landkreis Marburg-Biedenkopf	250.281	21.156	1,61	3,23
2.	Neustadt (Hessen) im Landkreis Marburg-Biedenkopf	40.694	2.696	8,67	4,79
3.	Weimar (Lahn) im Landkreis Marburg-Biedenkopf	17.850	1.700	0,00	2,47
4.	Kirchheim im Landkreis Marburg-Biedenkopf	12.458	610	0,00	0,76
5.	Stadtallendorf im Landkreis Marburg-Biedenkopf	10.118	830	0,00	0,47
6.	Wetter (Hessen) im Landkreis Marburg-Biedenkopf	9.645	685	0,00	1,08
7.	Wohratal im Landkreis Marburg-Biedenkopf	8.672	330	0,14	4,34

Teams Stadt Wetter

Platz	Team	geradelte km	Fahrten	aktive Radelnde	km pro Kopf
1.	Offenes Team - Wetter	5.536	380	23	241
2.	Wölfelbergschule Wetter Wetter	1.498	133	13	115
3.	Backhaus-Team Amöneburg	1.327	87	8	166
4.	WFSB	1.284	85	2	642

Freie Wohnbaufläche

Suchen Sie einen geeigneten Standort, um Ihren Traum vom eigenen Zuhause zu verwirklichen?

In Mellnau an der Felscheune (Auf der Hohlen Eiche 1) steht eine freie Wohnbaufläche zur Verfügung. Wenn Sie Interesse haben, wenden Sie sich bitte an die Bauverwaltung der Stadt Wetter. Dort erhalten Sie weitere Informationen zur Lage, Größe der Flächen und weiteren attraktiven Standortfaktoren.

KONTAKT

Stadt Wetter (Hessen)
 Fachbereich 3
 Bauen, Planen, Umwelt
 Tel. 06423 82 61

bauamt@wetter-hessen.de

Marktplatz 1, 35083 Wetter (Hessen)

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag bis Freitag 08:30 – 12:00 Uhr
 Montagnachmittag 14:00 – 15:30 Uhr
 Donnerstagnachmittag 14:00 – 18:00 Uhr



© Bild: Fotolia



Freie Gewerbefläche

Suchen Sie einen geeigneten Standort, um Ihren Traum von der Eigenständigkeit zu verwirklichen? Oder planen Sie, Ihr bestehendes Gewerbe zu erweitern?

An der K 123 beim Sportpark Binge stehen freie Gewerbeflächen zur Verfügung. Wenn Sie Interesse haben, wenden Sie sich bitte an die Bauverwaltung der Stadt Wetter. Dort erhalten Sie weitere Informationen zur Lage, Größe der Flächen und weiteren attraktiven Standortfaktoren.

KONTAKT

Stadt Wetter (Hessen)
 Fachbereich 3
 Bauen, Planen, Umwelt
 Tel. 06423 82 61

bauamt@wetter-hessen.de

Marktplatz 1, 35083 Wetter (Hessen)

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag bis Freitag 08:30 – 12:00 Uhr
 Montagnachmittag 14:00 – 15:30 Uhr
 Donnerstagnachmittag 14:00 – 18:00 Uhr



© Bild: Fotolia



Impressum:

Druck und Verlag: Henrich-Druck · Inh. Michael Henrich
 Bismarckstraße 33 · 35279 Neustadt (Hessen) Tel. (06692) 800 98-0 · Fax -98
 wetter@henrich-druck.de · www.henrich-druck.de
Erscheinungsdatum: Einmal in der Woche freitags, kostenfrei an alle erreichbaren Haushalte.
 Fotos: u.a. von AdobeStock.com

Annahmeschluss: Texte + Bilder: Montag 12.00 Uhr
Anzeigen: Dienstag 8.00 Uhr · **Traueranzeigen:** Dienstag 9.00 Uhr

Allgemeine und haftungsrechtliche Hinweise: Für unaufgeforderte Manuskripte, Fotos und oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Der Verlag behält sich vor, Vereinstexte nicht zu veröffentlichen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden.



Müllabfuhr

In Wetter wird Sondermüll gesammelt

Am **Samstag, dem 25. Juli 2026**, findet auf dem Parkplatz vor der Stadthalle in Wetter (Schulstraße) eine Sondermüll-Kleimmengensammlung in der Zeit von 10.00 bis 12.00 Uhr statt.

Bürger, die Sondermüll abzugeben haben, werden gebeten, das Merkblatt genau durchzulesen und danach zu handeln.

Merkblatt für die Sondermüll-Kleimmengensammlung

Die getrennte Sammlung von Sondermüll-Kleimmengen wird bei Haushaltungen, Gewerbebetrieben und im Dienstleistungsbereich durchgeführt. Bei Gewerbebetrieben und im Dienstleistungsbereich jedoch nur dann, wenn nicht mehr als insgesamt 500 kg Sonderabfälle jährlich anfallen. Die Annahme erfolgt kostenlos. Die Annahmemenge beträgt max. 100 kg bzw. Liter pro Anlieferer. Die Einzelgebinde dürfen nicht schwerer als 20 Kilogramm und nicht größer als 20 Liter sein. Es müssen dicht verschlossene, intakte Gefäße sein. Gegenfalls ist ein Übergefäß zu verwenden. Die Abfälle sind unvermischt und möglichst in Originalbehältern anzuliefern. Ansonsten sind die Behälter zu beschriften.

Es ist erforderlich, dass die Sonderabfälle persönlich am Sammelfahrzeug abgegeben werden. Es ist nicht zulässig, Abfälle unbeaufsichtigt auf öffentlichen Verkehrsflächen oder sonst allgemein zugänglich abzustellen.

Zerbrechliche Gefäße (z.B. Glasflaschen) und Gefäße mit besonders gefährlichem Inhalt (z.B. Chemikalien, Säuren, Laugen, Wühlmaustod, usw.) sind getrennt von den anderen Sonderabfällen in auslaufsicheren Transportgefäßen (z.B. Eimer) dem Sammelpersonal anzudienen.

Folgende Abfälle werden angenommen:

- **nicht ausgehärtete Farben und Lacke** (auch die mit dem Umweltengel gekennzeichneten); restlos ausgehärtete Farben und Lacke können über die Restmülltonne entsorgt werden. Dies sind in der Regel Altbestände, die bereits über mehrere Jahre im Keller oder in der Garage lagern. Zu entsorgende Farbdosen mit noch teilweise flüssigem Inhalt bitte nicht zu diesem Zweck öffnen und an der Luft austrocknen lassen, da die austretenden Lösemittel die Umwelt zusätzlich belasten würden. Diese Farbdosen bitte beim Sammelfahrzeug abgeben.
- **Holzschutz- und Imprägniermittel.** Sowohl die nicht ausgehärteten als auch die ausgehärteten Rückstände sind aufgrund ihrer Inhaltsstoffe Sonderabfall.
- **Nicht ausgehärtete Dispersions- und Wandfarben.** Die auf Wasserbasis hergestellten Dispersions- und Wandfarben können auch mit Zement- oder Gipsresten sowie Sand oder Sägemehl verfestigt und dem Hausmüll beigegeben werden.
- **Lösungsmittel und lösungsmittelhaltige Substanzen aller Art.** (z.B. Verdünnern, Fleckenentferner, Frostschutzmittel, Kühl- und Schmiermittelreste, Bohr- Schneid- und Schleifölreste)
- **Haushaltsfette und -öle** (z.B. Fritierfett)
- **Kleber, Leime, Spachtel** (z.B. Fliesenkleber, Holzleim, Kitt, Autospachtel)
- **Drogerie- und Kosmetikartikel**
- **Flüssige Chemikalien** (z.B. Fotochemikalien)
- **Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel**
- **Batterien** (z.B. Trockenbatterien, Akkus, Knopfzellen) Die Knopfzellen bitte getrennt von den anderen Batterien in einem Gefäß (z.B. Büchse, Glas) sammeln und am Schadstoffmobil abgeben.
- **Autobatterien**
- **Spraydosen.** Hierzu zählen auch Spraydosen, die kein BCKW als Treibmittel enthalten und solche, die mit dem „grünen Punkt“ gekennzeichnet sind.
- **Säuren, Beizen, Laugen** (z.B. Batteriesäure, WC-Reiniger, Rostumwandler, Ablauger, Abflussfrei)
- **Ölverschmutzte Betriebsmittel** (z.B. Ölfilter, leere Ölbehälter, ölgetränkte Lappen)
- **PCB-Kondensatoren** (max. 5 Stück pro Anlieferer, Einzelgewicht 1 kg); Undichte Kondensatoren können nur in einer auslaufsicheren Verpackung (Plastikbeutel) angenommen werden.
- **Quecksilber, Quecksilber-Thermometer** (auch zerbrochene) und quecksilberhaltige Schaltelemente.

Von der Annahme ausgeschlossen sind:

- **Munition**

- **Chemische Kampfstoffe**

- **Gasflaschen**

- **Feuerlöscher**

- **Infektiöse Abfälle**

- **Asbest und asbesthaltige Produkte** asbesthaltige Abfälle sind mit einem „vereinfachten Entsorgungsnachweis“ beim Betrieb für Abfallwirtschaft in Marburg anzumelden und über die Müllumladestation in Wehrda zu entsorgen.

- **Entleerte und ausgetrocknete Dispersions- und Wandfarbeneimer**

- **Altmedikamente** (können in der Apotheke abgegeben werden)

- **Altöl** (Motorenöl)

Bitte Rückgabestellen beim Gewerbe benutzen! Nach dem Abfallgesetz ist seit dem 01.07.1987 derjenige, der gewerbsmäßig Verbrennungsmotoren- oder Getriebeöle abgibt, verpflichtet, gebraucht Verbrennungsmotoren- oder Getriebeöle zurückzunehmen. Heben Sie daher den Kaufzettel auf und legen Sie ihn bei der Rückgabe des Altöls vor.

Wichtig!

Auf keinen Fall das Altöl mit anderen Ölen (z.B. Bremsflüssigkeit, Motorreiniger) mischen!

Regelmäßige Termine

jeweils jeden 1. Samstag im Monat Landratsamt Marburg, Kfz-Zulassungsstelle, 10.00 – 12.00 Uhr

jeden 2. Samstag im Monat Stadallendorf, am Parkplatz hinter der Mehrzweckhalle, Am Bärenbach, 10.00 – 12.00 Uhr

jeden 3. Samstag im Monat Biedenkopf, Bauhof, Mühlweg 18 10.00 – 12.00 Uhr

jeden 4. Samstag im Monat befindet sich das Schadstoffmobil abwechselnd in den Städten Wetter, Gladenbach und Kirchhain an den bekannten Standorten, 10.00 – 12.00 Uhr.

Fällt ein Termin auf einen Feiertag, so findet die Sammlung nicht statt. Kann die Sammlung aus anderen nicht vorhersehbaren Gründen nicht durchgeführt werden, so wird dies rechtzeitig in der örtlichen Presse bekanntgegeben.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen die Abfallwirtschaft Lahn-Fulda, Postfach 1262, 34568 Homberg (Efze), Tel. 06421/94899-22 (Standort Marburg), gerne zur Verfügung.

Abfallwirtschaft Lahn-Fulda, Außenstelle Marburg

Hausmeisterservice & Gartenpflege



Hecke schneiden, Rasen mähen, Beete anlegen, Renovierungen rund ums Haus, Umzüge, Malerarbeiten, usw.

Telefon: 0152-59 93 24 02

Herr Aliu & Team • Römerplatz 7, Wetter

Fleischerfachgeschäft Stolle

Inh. Stefan Stolle

Oberrascher Hausm. Fleisch- und Wurstwaren

35117 Oberrasche • Lindengraben 9 Telefon 06452/8218

Filialen in Wetter am Untertor, Cölbe, Kasseler Straße

und Wallau, Bahnhofsstraße 1

Angebote vom 21.07. – 25.07.2026

Mettwürstchen 100 g 1,99 €
rauchfrisch

Dicke Rippe 100 g 0,99 €
zum Grillen und Braten

Meter-Bratwurst 100 g 1,20 €

Tradition verpflichtet!

Das Fleischerfachgeschäft mit eigener Landwirtschaft!

Alles aus der Region für die Region!

Ortsvorsteher/Ortsbeirat

Ortsbeiratssitzung des Ortsbeirates Oberndorf

Einladung zur öffentlichen Ortsbeiratssitzung des Ortsbeirates Oberndorf am Mittwoch, dem 5. August 2026 um 19.30 Uhr im Bürgerhaus Oberndorf

Tagesordnung:

- 1) Eröffnung und Begrüßung
- 2) Bericht des Ortsvorstehers
- 3) Verschiedenes

gez. Christoph Freiling, Ortsvorsteher

Öffnungszeiten Sommerferien '26

4. Ferienwoche 20.07. - 26.07.

MO 13:30 - 19:00 Uhr Warmbaden*

DI 07:30 - 09:00 Uhr Frühschwimmen
16:00 - 18:30 Uhr Familienschwimmen
18:30 - 21:00 Uhr Bahnschwimmen

MI geschlossen

DO 06:30 - 08:00 Uhr Frühschwimmen
14:30 - 19:00 Uhr Familienschwimmen
19:00 - 21:00 Uhr Bahnschwimmen

FR 11:00 - 19:00 Uhr Warmbaden*

SA 14:00 - 19:00 Uhr Familienschwimmen

SO 09:00 - 14:00 Uhr Warmbaden*

Eis zum
Mitnehmen

Solarium
geöffnet

Dampf-
sauna 46
Grad

*Wassertemperatur 31 Grad (regulär 28 Grad)
Jeweils 1 Stunde vor Ende der Öffnungszeit ist Kassenschluss.
30 Minuten vor Ende der Öffnungszeit ist Badeschluss.

Schulstraße 25, 35083 Wetter (Hessen)
hallenbad@wetter-hessen.de www.stadtwerke-wetter.de
06423 969 403 Mo. - Fr. 07:00 - 13:00 Uhr
und während dem öffentlichen Badebetrieb



Kachelöfen · Kachelkamine
Heizkamine · Hark – Stützpunkthändler · Kaminöfen

KaminStudio Cölbe

35091 Cölbe/ Marburg, Kasseler Str. 51

Tel. (06421) 85011 · kaminstudio-coelbe@gmx.de
Kaminkassetten · Ofenreinigung · Umbauten gem. BImSCHV

MCZ-Pelletöfen

ALIU-BAU

Umbau & Sanierung
aus einer Hand

Telefon: 0152 599 324 02
Internet: d-alieu.de



Sport- und Vereinsnachrichten

Veranstaltungshinweise

Blau-Kreuz-Gruppe Wetter Begegnungsgruppe für Abhängige und Angehörige

14-tägig montags in den geraden Wochen.

Gäste und Interessierte willkommen.

Voranmeldung nicht erforderlich.

Ort: Evangelisches Gemeindezentrum, Klosterweg 3, Wetter

Beginn: 19.30 Uhr

Nächster Termin: Montag, 20. Juli

Grillnachmittag für Senioren in Mellnau

Einladung zum Grillnachmittag für alle die Lust auf Geselligkeit haben.

Liebe Mellnauerinnen und Mellnauer,

wir möchten euch gerne ab 15:00 Uhr zu einem gemütlichen Nach-
mittag bei Wurst, Steak und Salaten einladen.

Wenn Du/Ihr nicht mobil seid, holen wir Dich/Euch gerne in
Mellnau von zu Hause ab und bringen Dich/Euch zurück. Jeder
ist herzlich willkommen. Für die Essensplanung Planung wäre es
schön, wenn Du Dich anmelden würdest bis zum 21.07.2026

Abholservice und Anmeldung unter 7356.

Termin: 25. Juli 2026 Uhr in der Schulscheune

Wir freuen uns auf Dich/Euch

Margot Diehl

Volleyball

08.08.2026

**VOLLEY
BALL
TURNIER
+
BEACH
PARTY**

12 UHR
FESTPLATZ
UNTERROSPHE

Bildet ein
TEAM und
seid dabei!

Mit vielen
Getränken,
Essen und
unserer
Hüpfburg





Eindrücke aus zwei Aktivitäten der Projektwoche „WSW in Motion“: Oben links die Tennisgruppe auf der Anlage des TC Wetter. In der Mitte bedankt sich Lehrerin Jutta Mackowiak bei Stefan, dem Leiter des Getränkemarkts von REWE Denis Schneider, für das großzügige Getränkesponsoring. Darunter gönnt sich die Tennisgruppe eine wohlverdiente Pause. Die weiteren Bilder zeigen das Projekt „Rund ums Pferd“: In der Schulküche werden selbstgemachte Pferdeleckerlis zubereitet, bevor die Teilnehmenden in der Reithalle erste Erfahrungen im Sattel sammeln. Fotos: Katrin Finger (Reiten) und Tanja Frieberthäuser/Jutta Mackowiak (Tennis), IGS Wollenbergschule

„WSW in Motion“: Eine Projektwoche mit Sport, Kreativität und starken Partnern



Erneut stand die traditionelle Projektwoche an der Wollenbergschule kurz vor den Sommerferien unter dem Motto "WSW in Motion – gesund, fit und nachhaltig". In zahlreichen Vorhaben setzten sich die Schülerinnen und Schüler eine Woche lang mit Themen wie Bewegung, Gesundheit, Ernährung, Natur, Kreativität und nachhaltigem Handeln auseinander: praxisnah, abwechslungsreich und weit über den regulären Unterricht hinaus.

Die Projektwoche ist seit Jahren ein fester Bestandteil des Schulprogramms und eng mit den mehrfach verliehenen hessischen Gütesiegeln "Schule & Gesundheit" verbunden. Ziel ist es, gesundheitsfördernde Inhalte nicht nur theoretisch zu vermitteln, sondern sie im Schulalltag unmittelbar erfahrbar zu machen und zugleich nachhaltige Impulse für einen bewussten Lebensstil zu setzen.

Wie breit das Spektrum der Projektwoche angelegt war, zeigte sich auch in der Vielfalt der Angebote. Auf dem Programm standen unter anderem kreative und nachhaltige Projekte wie "Aus Alt mach Neu – Kreatives Upcycling", "Art & Sun – Kunst trifft Nachhaltigkeit" oder "Umwelt künstlerisch in Szene gesetzt". Hinzu kamen Angebote rund um Bewegung, Sport und Gesundheit wie "Fit & Fun Camp", "Fußball und kleine Ballspiele", "Do it yourself ... aus natürlichen Zutaten" oder "Fitness und Kampfsport am Beispiel Boxsport". Auch Projekte mit Berufsorientierung und Praxiserkundung, etwa bei Firma Roth oder Elkamet, gehörten ebenso dazu wie weitere thematische Angebote aus den Bereichen Theater, Finanzen und Austausch.

Beispielhaft zeigte sich das Profil der Projektwoche in den Projekten, die in enger Zusammenarbeit mit regionalen Vereinen stattfinden konnten. So sammelten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Projekts "Tennis für Einsteiger: Spaß, Bewegung und Gemeinschaft" auf der Anlage des TC Wetter erste Erfahrungen mit dem Tennissport. Dort konnten die Jugendlichen die Grundlagen des Spiels kennenlernen, sich sportlich

ausprobieren und gemeinsam aktiv sein. Im Mittelpunkt standen dabei nicht nur Bewegung und motorisches Lernen, sondern auch Gemeinschaft, Motivation und die Freude daran, eine neue Sportart zu entdecken.

Ein weiteres besonderes Angebot war das Projekt "Rund ums Pferd", das gemeinsam mit dem Reitverein Wetter e.V. umgesetzt wurde. Hier erhielten 20 Schülerinnen und ein Schüler spannende Einblicke in den Umgang mit Pferden. Zu Beginn wurden zunächst Pferde-Leckerlis aus Haferflocken, Bananen und Möhren gebacken, bevor es an den folgenden Tagen in die Reithalle nach Wetter ging. Unter der Leitung von Jennifer Petri lernten die Kinder und Jugendlichen die Pferde kennen, putzten und sattelten sie und sammelten erste Erfahrungen beim Reiten. Ein besonderes Highlight war, dass am Mittwoch jede und jeder auf dem Wunschkpferd reiten durfte; erfahrenere Teilnehmende konnten sogar Trab und Galopp ausprobieren. Zum Abschluss meisterten die Teilnehmenden einen kleinen Geschicklichkeitsparcours mit den Pferden, bevor diese bei den sommerlichen Temperaturen abgeduscht und mit den selbstgebackenen Leckerlis verwöhnt wurden.

Gerade diese beiden Projekte zeigen in besonderer Weise, wie wertvoll die Zusammenarbeit zwischen Schule und außerschulischen Partnern ist. Sowohl der TC Wetter als auch der Reitverein Wetter e.V. stellten nicht nur ihre Anlagen zur Verfügung, sondern brachten auch ihr fachliches Know-how, ihre Erfahrung und ihre Unterstützung in die Projektarbeit ein.

Möglich wurde die gesamte Projektwoche durch das große Engagement vieler Lehrkräfte, die die Projekte geplant, begleitet und organisiert haben, sowie durch die Unterstützung zahlreicher regionaler Partner. Sie alle trugen dazu bei, dass Lernen nicht nur im Klassenraum stattfand, sondern an vielfältigen Orten, mit praktischen Erfahrungen und in engem Bezug zur Lebenswelt der Jugendlichen.

Die Projektwoche "WSW in Motion – gesund, fit und nachhaltig" hat damit einmal mehr gezeigt, wie Schule Bewegung, Gesundheitsförderung, Nachhaltigkeit und gemeinschaftliches Lernen miteinander verbinden kann. Für die Wollenbergschule bleibt sie damit ein bedeutender und geschätzter Bestandteil des Schullebens.

Text: Sabine Matzen

ANKÜNDIGUNG VON VORARBEITEN FÜR NETZAUSBAUVORHABEN

ORTSÜBLICHE BEKANNTMACHUNG IM BEREICH DER STADT WETTER (HESSEN) RHEIN-MAIN-LINK

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Amprion hat als zuständiger Übertragungsnetzbetreiber den gesetzlichen Auftrag, das Übertragungsnetz im Zuge der Energiewende um- und auszubauen.

Der Rhein-Main-Link ist eines der zentralen Netzausbauprojekte der Energiewende. Der leistungsstarke Energiekorridor besteht aus den Vorhaben Nr. 82, 82a, 82b und 82c, deren vordringlicher Bedarf gesetzlich festgelegt ist. Über vier Erdkabelverbindungen bringt er klimafreundlichen Strom aus Niedersachsen über Nordrhein-Westfalen in die Wirtschaftsregion Hessen. Ab 2033 wird der Rhein-Main-Link dann eine Übertragungsleistung von bis zu acht Gigawatt (GW) haben.

Für die Planung des Rhein-Main-Links sind entlang des Trassenverlaufs Voruntersuchungen durchzuführen, um detaillierte Kenntnisse über die Bodenverhältnisse und den Planungsraum zu erlangen.

Die Flurstücke, auf denen die im folgenden beschriebenen Arbeiten durchgeführt werden, sind der beigegeführten Flurstücksliste zu entnehmen. Wir weisen darauf hin, dass nicht alle der hier beschriebenen Vorarbeiten auf jedem betroffenen Flurstück stattfinden.

VORARBEITEN

- **Bodenuntersuchung:** Eine bis zu 32,4 cm breite Verrohrung wird mithilfe von Raupenfahrzeugen in bis zu 50 m Tiefe in den Untergrund gebohrt oder durch Rammschläge getrieben. Die benötigte Aufstellfläche beträgt ca. 225 m². Bei Verdachtsflächen erfolgt im Vorfeld der Bohruntersuchung eine Kampfmittelerkundung am geplanten Untersuchungspunkt.
- **Bodenuntersuchung:** Eine ca. 4,2 cm breite Sonde wird mithilfe von Handgeräten oder kleinen Raupenfahrzeugen bis in Tiefen von ca. 40 m in den Untergrund gebracht. Die Aufstellfläche und Baustelleneinrichtungsfläche beträgt ca. 50 m². Bei Verdachtsflächen erfolgt im Vorfeld der Bohruntersuchung eine Kampfmittelerkundung am geplanten Untersuchungspunkt.
- **Minimal invasive Bodenuntersuchung:** Ein Bohrstock wird mit einer Bohrtiefe von bis zu 2 m in der Regel händisch in den Boden getrieben. Zusätzlich können geophysikalische Messungen anhand von händisch eingeführten Bodensonden durchgeführt werden.

- Es wurden Bereiche identifiziert, in denen eine Überprüfung auf Kampfmittel erforderlich ist. Die Untersuchung erfolgt dabei überwiegend von der Oberfläche aus mittels Handgeräten. Bei Bedarf werden auch Bodenschichten unter dem Einsatz von Baggern abgetragen oder Bodenproben entnommen. Im Falle eines Kampfmittelfundes werden die erforderlichen Bergungsarbeiten anschließend gegebenenfalls mit Fahrzeugen durchgeführt.
- Vorhandene Bohrpunkte werden vereinzelt zu Grundwassermessstellen ausgebaut, um Proben aus dem Grundwasser zu entnehmen. Wir beabsichtigen die Messstelle erst im Rahmen der kommenden Bautätigkeit zurückzubauen. Das Rohr wird durch Metallgestänge (Anfahrerschutz) geschützt und markiert.
- Im Rahmen von archäologischen Untersuchungen finden Begehungen und Oberflächenabsuchungen statt. Stellenweise kommen Sonden oder händische Bodeneingriffe zum Einsatz. Auf verdächtigen Flächen erfolgt ein flächiger Abtrag der Oberfläche. Der Oberboden sowie gegebenenfalls darunterliegende Bodenschichten werden getrennt aufgenommen und abgelegt. Sobald Hinweise auf archäologische Strukturen auftreten, werden notwendige Bergungsarbeiten durchgeführt. Gegebenenfalls kann der Einsatz von Fahrzeugen erforderlich sein.
- Zur Verifizierung der genauen Lage von möglichen Fremdleitungen werden Suchschachtungen durchgeführt. Diese erfolgen in der Regel händisch oder durch den Einsatz von kleinen Maschinen.

Alle Untersuchungspunkte werden in der Regel mittels farblich gekennzeichnete Holzpflocke markiert („ausgepflockt“). Diese werden im Anschluss an die Untersuchungen wieder vollständig entfernt. Gegebenenfalls ist es zudem erforderlich an den Untersuchungspunkten eine ebene Fläche (sogenanntes Bohrplateau) unter Zuhilfenahme eines Baggers herzustellen.

Für die Durchführung der Arbeiten wird bei Bedarf im Vorfeld ein Freischnitt, im Umfang der für die Vorarbeit erforderlichen Fläche durchgeführt. Diese werden in der Regel mit üblichen landwirtschaftlichen Maschinen durchgeführt. Zum Schutz des Bodens können, in Abhängigkeit der Witterungs- und Bodenverhältnisse, mobile Baust Straßen (in der Regel Lastverteilplatten aus Stahl) verlegt werden.

Alle Arbeiten werden unter Berücksichtigung der aktuell gültigen Bodenschutzbestimmungen vorgenommen. Gleichzeitig werden diese in der Regel von einem Bodenkundler begleitet. Nach Abschluss der Arbeiten wird der Boden wieder verschlossen/rückverfüllt, sodass die Flächen wieder uneingeschränkt zur Verfügung stehen. In der Regel sind die jeweiligen Arbeiten – abhängig von den Witterungsbedingungen – innerhalb von wenigen Tagen abgeschlossen.

Die angekündigten Vorarbeiten dienen zur Erhebung essenzieller Daten, die für die weitere Planung des Vorhabens erforderlich sind. In diesem Zusammenhang sind die Untersuchungen an den ausgewählten Stellen nicht als konkrete Bauvorbereitung/-ausführung zu verstehen, sondern dienen der Aufklärung der generellen natürlichen und sonstigen Gegebenheiten (Topografie, Gewässer, Boden, Grundwasser etc.), die für die Vorbereitung und Detaillierung der Planung notwendig sind.

Mit dieser ortsüblichen Bekanntmachung werden den von den Untersuchungen betroffenen Eigentümer*innen und Nutzungsberechtigten die Vorarbeiten nach § 44 Absatz 2 EnWG bekanntgemacht.

Die Vorarbeiten erstrecken sich über einen Zeitraum von

AUGUST 2026 BIS NOVEMBER 2026

Sollten die geplanten Arbeiten über diesen Zeitraum hinaus gehen, beziehungsweise erst nach Ablauf des Zeitraums durchgeführt werden können, wird dies in einer erneuten Ankündigung bekannt gemacht.

Mit den Arbeiten haben wir die Planungsgemeinschaften Arbeitsgemeinschaft Arcadis | ILF - R-M-L, c/o Arcadis Germany B.V. & Co. KG, Europaplatz 3, 64293 Darmstadt sowie die Ingenieurgemeinschaft Teamplan FBGM, Pforzheimer Str. 128b, 76275 Ettlingen beauftragt. Sie wurden von uns angewiesen, das Recht zum Betreten von Grundstücken äußerst schonend auszuüben. Im Zuge der Arbeiten verursachte Flur- und Aufwuchsschäden werden von unseren Dienstleistern in Abstimmung mit den Eigentümer*innen/Bewirtschafter*innen aufgenommen. Wir werden diese sodann entsprechend den gesetzlichen Vorgaben in § 44 Absatz 3 EnWG entschädigen. Vor Durchführung der Maßnahmen werden Eigentümern und gegebenenfalls Nutzungsberechtigte nach Möglichkeit über den genauen Termin der Baugrunduntersuchung auf den betroffenen Flurstücken durch die beauftragte Bohrfirma noch einmal individuell informiert.

Eine Inanspruchnahme der Flurstücke erfolgt nur im Rahmen der oben beschriebenen Vorarbeiten und auf Grundlage des § 44 EnWG. Gemäß Absatz 1 müssen Eigentümer*innen und sonstige Nutzungsberechtigte diese Arbeiten dulden, da sie zur Vorbereitung der Planung dienen und hiermit ordnungsgemäß angekündigt werden.

Bei allen Vorarbeiten im Bereich der zukünftigen Trasse setzen wir höchste Standards für den Schutz von Mensch und Umwelt. Die Belange von Umwelt, Natur und Landschaft nehmen wir dabei sehr ernst und halten uns streng an die gesetzlichen Vorgaben. Wir versuchen zudem die temporäre Störung der Wohn- und Erholungsfunktionen während der Erkundungsphase durch vorausschauende Planung, Absprachen mit Behörden und Betroffenen sowie den Einsatz schonender Technologien so gering wie möglich zu halten.

Eigentümer*innen und Nutzungsberechtigte von Grundstücken, auf denen alle notwendigen Vorarbeiten bereits auf Grundlage einer vorherigen Ankündigung durchgeführt werden konnten, können diese Ankündigung als gegenstandslos betrachten.

Wir bedanken uns vorab bei allen betroffenen Eigentümer*innen und Nutzungsberechtigten für ihr Verständnis.

KONTAKT

Für Rückfragen zur Bekanntmachung stehen wir Ihnen gern über unsere Telefonhotline unter der Rufnummer 06251 8263288 im Zeitraum von

Montag bis Freitag: 09.00 – 18.00 Uhr

zur Verfügung.

Sie können uns auch gerne eine Rückrufbitte zukommen lassen, wir kontaktieren Sie dann kurzfristig. Hinterlassen Sie uns dazu bitte Ihre Telefonnummer und den Terminwunsch für einen Rückruf.

Die Bekanntmachung sowie eine vollständige Liste der betroffenen Flurstücke finden Sie auch nachfolgend online unter:



**[amprion.net/Netzausbau/Vorarbeiten/
Bekanntmachungen/](https://amprion.net/Netzausbau/Vorarbeiten/Bekanntmachungen/)**

LISTE DER FLURSTÜCKE IM BEREICH DER STADT WETTER (HESSEN)

Nachfolgende Flurstücke sind von den Untersuchungen und ggf. Zuwegung betroffen:

GEMARKUNG AMÖNAU

Flur 5: 1; 6; 7; 8; 9; 100; 131; 132/1; 133

Flur 6: 6/1; 6/2; 6/3; 7/2; 9; 10/1; 11/1; 11/2; 12/1; 13/1; 13/2; 21; 22; 23; 26; 27; 31; 32; 33/1; 34; 36; 37; 39; 40; 41; 42; 43; 44; 45; 46; 47; 48; 49; 50; 57; 58; 59; 60; 61; 66; 67; 68/1; 70; 72; 73; 74; 75; 77/1; 78; 79/1; 80; 82; 83; 86; 87/19; 88/19; 89/18; 90/14; 91/13; 100/6; 101/5; 102/3; 111/65; 114/10; 116/84; 119/13; 121/13; 122/20; 123/20; 124/20; 125/20; 126/20; 127/11

Flur 7: 60

Flur 8: 1; 3/1; 5; 11; 17; 18; 19; 20/1; 20/2; 20/3; 20/4; 21; 22; 23; 24; 25; 26; 27; 28; 31; 32; 37; 38; 39; 40; 41; 42; 46; 48; 52; 53; 55; 56; 57; 60; 62; 63; 64; 65; 66; 69; 70; 73/6; 74/6

Flur 9: 15; 25; 26; 27; 28; 29/1; 29/2; 30/1; 30/2; 31; 32; 33; 37; 49; 52; 53; 54; 55; 56; 57; 59; 60

Flur 11: 3; 11/1; 13; 14; 15; 16/1; 16/2; 17/1; 17/2; 18/1; 18/2; 18/3; 19; 20; 21; 22; 23; 24/1; 24/2; 25/1; 25/2; 25/3; 26; 27; 33/1; 33/2; 33/3; 33/4; 33/5; 33/6; 34; 35; 36; 37; 38/1; 38/2; 39; 40; 41; 42; 43; 44; 69; 70; 71; 75; 76; 77; 78/1; 79; 80; 81

Flur 12: 10; 11; 12; 13; 14; 17; 18; 19; 24; 25; 26; 27; 79/1; 83; 84; 85/3; 105/1; 109

Flur 13: 22; 23/1; 23/2; 24

GEMARKUNG WETTER

Flur 13: 3; 18; 19/1; 23; 24; 67; 71/1; 84/22; 85/1; 86/2

Flur 14: 20; 29; 30; 34/1; 35; 36/1; 38; 42/1; 43/1; 45; 46; 49; 50; 51; 52; 53; 54; 55; 56; 57; 58; 60; 61; 66; 70; 71; 72; 74; 75; 77; 78; 79; 80; 82; 83; 84; 86; 93/39; 94/39; 95/39; 96/39; 97/39; 98/39

Flur 15: 81

Flur 16: 2; 3; 5/1; 7; 8/1; 10; 11; 12; 13; 16; 23/2; 24; 26/1; 31/3; 34; 35; 36; 37; 38; 39/1; 41; 42/1; 46; 53; 54; 56; 57; 58; 59; 60; 62; 63; 64; 65; 66; 67/1; 68; 71; 72; 77/27; 78/4; 79/4; 80/4; 81/4; 82/4; 83/4; 85/4; 86/4; 88/4; 89/4; 90/4; 91/4; 98/1

Flur 17: 39; 43/1; 46/1; 47; 48/1; 51/1; 56; 57; 58; 59; 60/1; 60/2; 61; 62; 63; 64; 65; 81; 82; 85; 86; 87; 88

Flur 19: 34; 37/1; 38; 39; 41/1; 49/2; 50; 51; 52; 53; 54; 55; 56; 57/2; 97/1; 97/2; 98/1; 98/2; 98/3; 99/1; 99/2; 99/4; 100/1; 100/2; 100/3; 101; 102/1; 125; 126; 127; 128; 148; 152; 153/1; 154; 155; 156; 157; 160; 163; 167; 169/1; 169/2; 169/4; 169/5; 170; 173; 174/40; 184/23; 185/27; 186/29; 187/30; 188/32; 190/33; 191/150; 192/151; 194/166; 196/95; 202/96; 203/96; 205/21; 206/21

Flur 20: 1/1; 22; 23; 24; 25; 58; 59; 60; 61; 62; 102; 107; 117; 118; 122/1; 123/3; 124/3; 125/4; 133/26; 134/28; 135/28; 140/37; 141/43; 142/43; 149/63

Flur 28: 70; 71; 100; 101; 102; 147/70; 147/71; 148/69; 153/121; 154/123; 155/126; 158/139

Nachfolgende Flurstücke sind von einer Zuwegung betroffen:

GEMARKUNG AMÖNAU

Flur 6: 35; 38/1; 51; 52; 76

Flur 7: 55; 57; 70

Flur 8: 45; 51

GEMARKUNG TÖDENHAUSEN

Flur 9: 92/1; 93/1; 95/2; 101/2

GEMARKUNG WETTER

Flur 16: 50/1; 50/2

Flur 27: 168/10; 168/12; 171/1; 264

Flur 28: 117; 118; 124; 125; 141

Resul Özcan

Garten- & Landschaftsbau
Pflasterarbeiten
Fliesenarbeiten
Trockenbau
Gartenpflege
Erdarbeiten
Baggerarbeiten

Biedenkopf Str. 4 B
 35094 Lahntal
 Tel.: 06423 - 96 98 17
 Fax: 06423 - 96 98 37
 Mobil: 0177 - 4 12 80 04
 kontakt@resul-gartenbau.de
 www.resul-gartenbau.de



Plakette
fällig?

www.tuefa.de



KFZ – PRÜFSTELLE



TÜFA – TEAM
Wir leben Ihnen eine!

Am Grünweg 4
 35083 Wetter-Treisbach

Termine nach Vereinbarung,
 Rufen Sie uns an.
 Tel.: 0 64 23 - 96 48 60
 KFZ-Prüfung. A. Lichtenfels

Ortmüller
Bestattungen



Bestattermeister
Frank Ortmüller
Bahnhofstr. 15
35083 Wetter
www.ortmueller-bestattungen.de

Telefon **06423 / 545 77 97**



Von guten Mächten wunderbar geborgen,
erwarten wir getrost, was kommen mag.
Gott ist mit uns am Abend und am Morgen
Und ganz gewiss an jedem neuen Tag.

Dietrich Bonhoeffer

In Dankbarkeit für ein langes und erfülltes Leben nehmen wir
Abschied von

Horst Gerlach

* 04.03.1936

† 07.07.2026

In Liebe
Ralf Gerlach
Frank Gerlach
Marion Kirschey
Lara Kirschey
sowie alle Angehörigen

Wetter, den 17. Juli 2026

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 23. Juli 2026,
um 14.00 Uhr von der Friedhofskapelle in Wetter aus statt.
Im Anschluss gehen wir in aller Stille auseinander.

Und immer sind da Spuren deines Lebens, Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle,
die uns an dich erinnern und uns glauben lassen, dass du bei uns bist.

Herzlichen Dank sagen wir allen, die gemeinsam mit uns
Abschied nahmen von



Irene Heinisch

geb. Hahn

* 26.10.1951

† 26.05.2026

und ihre Anteilnahme auf so vielfältige und liebevolle Weise zum
Ausdruck brachten.

Bille
Ulle und Stephan

Oberrosphe, im Juli 2026

Beerdigungsinstitut
Dörr seit 1952

Inh. Guido Vaupel, Bestattermeister
Frankenberger Str. 11
35083 Wetter (Hessen)

Tel.: **0 64 23/76 34**
Rat & Hilfe im Trauerfall

Evangelische Kirchengemeinde Christenberg-Hollende

(mit den Orten Treisbach, Niederasphe, Simtshausen,
Wollmar, Münchhausen)

Pfarrer Konrad Darius Draude und Pfarrer André Barth,
Hauptstraße 4, 35117 Münchhausen-Niederasphe
E-Mail: pfarramt.christenberg-hollende@ekkw.de,
Tel.: 06423 6441

Sonntag, 19.07.2026

- 9.30 Uhr Gottesdienst in Münchhausen mit anschließendem
Kirchencafé
11.00 Uhr Gottesdienst in Niederasphe
14.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe in Treisbach

Samstag, 25.07.2026

- 19.00 Uhr Wochenschlussandacht auf dem Christenberg

Sonntag, 26.07.2026

- 17.00 Uhr Gottesdienst in Wollmar
18.30 Uhr Gottesdienst in Treisbach

Kath. Kirchengemeinde St. Bonifatius

Kath. Pfarramt, Frankenberger Straße 5, 35083 Wetter,
Tel.: 06423/ 94 240 Fax: 06423/ 94 24 24
E-Mail: sankt-bonifatius-wetter@pfarrei.bistum-fulda.de
Homepage: www.katholische-kirche-frankenberger-wetter.de
Sekretariat: Montags u. freitags 9.00 - 12.00 Uhr
Dienstags 10.00 - 14.00 Uhr
Pfarradministrator: Pfarrer Markus Blümel, Marburg

Zur Pfarrei gehören die Ortsteile:

Wetter, Amönau, Mellnau, Niederwetter, Oberndorf, Oberrospehe,
Todenhausen, Treisbach, Unterrospehe, Warzenbach, Lahntal-
Brungershausen, Caldern, Göttingen, Goffelden, Kernbach, Sarnau,
Sterzhausen, Münchhausen, Niederasphe, Simtshausen, Wollmar

Sonntag, 19. Juli

- 10.00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 22. Juli

- 18.00 Uhr Hl. Messe, anschl. Rosenkranz

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinden Amönau mit Oberndorf und Warzenbach

Pfarrer Ulrich Hilzinger
Tel. 0 64 21 - 36 09 035, ulrich.hilzinger@ekkw.de
Stell. KV-Vorsitzende in Amönau: Sigrid Diehl, Tel. 06423-6271
Kirchenvorstandsvorsitzender in Warzenbach:
Helmut Kombächer, Grabenstraße 2,
35083 Warzenbach (06423/7617)

Sonntag, 19. Juli 2026

- 9.30 Uhr Gottesdienst in Warzenbach
11.00 Uhr Gottesdienst in Amönau

Ev. Chrischona-Gemeinde Wetter – Niederasphe

Stadtmission Wetter, Bahnhofstraße 6
Gemeindehaus Niederasphe, Amönauer Weg 10
Homepage: chrischona-wetter-niederasphe.de
Gemeinschaftspastor Thomas Huth, Tel. 06423/5459058
(in den Sommerferien fallen der Kindertreff, Hauskreis aus)

Donnerstag, 16. Juli

- 19.30 Uhr Bibelgebetkreis in Wetter, Stadtmission (nur in den
geraden Wochen)

Freitag, 17. Juli

- 10.00 Uhr Gebetskreis in Wetter

Sonntag, 19. Juli

- 10.00 Uhr Gottesdienst in Niederasphe, Gemeindehaus
(Angelika Röhle, parallel Kindergottesdienst)

Dienstag, 21. Juli

- 19.00 Uhr Frauengebetkreis in Niederasphe

Mittwoch, 22. Juli

- 14.30 Uhr Bibelgesprächskreis in Wetter, Stadtmission

Donnerstag, 23. Juli

- 14.30 Uhr Bibelgesprächskreis in Niederasphe, Gemeindehaus
(nur in den ungeraden Wochen)

Freitag, 24. Juli

- 10.00 Uhr Gebetskreis in Wetter

Selbst. Ev.-Luth. Kirche SELK Marburg Treisbach – Warzenbach

Pfr. Manfred Holst,
Zum Maipplatz 15, 35398 Gießen / Kleinlinden
Telefon 0176 349 549 07

7. Sonntag nach Trinitatis 19.07.2026

- 10.00 Uhr Marburg, Barfußertor 6, Predigtgottesdienst mit
Lektor H. Pommerien

Wochenspruch:

So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mit-
bürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen. Eph. 2,19

Ev. Kirchengemeinden Amönau, Christenberg-Hollende,
Kosphetal-Mellnau, Wetter und Warzenbach

Herzliche Einladung

TAUFFEST

Sonntag, 16. August 2026

11 Uhr • Am Wasser in Amönau

"Taufe auch im Bach möglich"

Online anmelden

Ev. Kirchenbüro Christenberg-Wetter
✉ kirchenbuero.christenberg-wetter@ekkw.de
☎ 06423 / 2007

Der Stadtjäger
Inh. Nino Stumpf

Beratung,
Schutzmaßnahmen
und Bejagung
von Beutegreifern

Wir helfen gerne!

Ihr Ansprechpartner für:

- Waschbären, Marder & Co.
- Beseitigung/Umsetzung von Wespen-,
Bienen-, Hornissennestern etc.
- Schädner-Bekämpfung

Spezialist
für urbanes
Wildtier-
management!

Tel.: 0174 - 90 02 770
der.stadtjaeger@gmail.com

Burgstraße 14
35083 Wetter (Hessen)

Evangelische Kirchengemeinde Wetter mit Niederwetter und Todenhausen

Aktuelle Informationen: www.kirchspiel-wetter.de
Pfarramt I: Pfarrer Dr. Matthias Franz,
Tel. 06423-6107, matthias.franz@ekkw.de
Pfarramt II: Pfarrer Nicolas Rocher-Lange, Tel. 06423-7171,
nicolas.rocher-lange@ekkw.de
Kirchenbüro: Sabine Terlinden, Tel. 06423-2007,
sabine.terlinden@ekkw.de, im Ev. Gemeindehaus, Klosterberg 3
Di., Mi. und Do. von 10-12 Uhr
Jugendreferentin: Claudia Koch, Tel. 0176-45 86 78 08,
claudia.koch@ekkw.de
Küster: Michael Warwel im Ev. Gemeindehaus,
Tel. 0160-1750071, michael.warwel@ekkw.de

Sonntag, 19. Juli 2026

9.45 Uhr Gottesdienst in **Wetter** – Pfarrer Rocher-Lange
11.00 Uhr Gottesdienst in **Todenhausen** – Pfarrer Rocher-Lange

Sonntag, 26. Juli 2026

9.45 Uhr Gottesdienst in Wetter – Pfarrer i. R. Balzer
11.00 Uhr Gottesdienst in Todenhausen – Pfarrer i. R. Balzer
Am 16. August um 11.00 Uhr feiern wir in Amönau einen Familiengottesdienst mit Tauffest und Taferinnerung.

Evangelische Kirchengemeinde Rospetal - Mellnau

Homepage: www.rosphetal-mellnau.de
E-Mail: Pfarramt.Rosphetal-Mellnau@ekkw.de;
Evangelisches Pfarramt, Tel.: 06423-7171;
Pfarrer Julia Lange, Pfarrer Nicolas Rocher-Lange
Organistin: Marlies Peter-Muth, Tel.: 0176 5482 8034
Küsterin Unterrospe: Zurzeit nicht besetzt,
bitte an das Pfarramt wenden.
Küster Oberrospe Heinrich Herrmann, Tel.: 06423-6871
Küster Mellnau: Michael Warwel, Tel.: 0160 175 0071

Donnerstag, 16. Juli 2026

Krümekirche

Wir machen einen Ausflug in den Tierpark und treffen uns um 16.00 Uhr dort. (Bitte Picknickdecke und etwas zum Teilen mitbringen). Wer eine Fahrgemeinschaft braucht, bitte im Pfarramt melden.

Sonntag, 19. Juli 2026

12.00 Uhr Gottesdienst in **Unterrospe**

Mittwoch, 22. Juli 2026

19.30 Uhr Posaunenchorntreffen im Ev. Gemeindehaus Oberrospe
Die Kirchen sind an allen Tagen geöffnet.

Herzliche Glückwünsche



Miriam Ellerich
Hanna Kastaun
Elea-Marie Krieglstein
Celina Daitsche
Mira Viktoria Felbusch
Lia Hilberger
Lea Wanke
Marie Olma

Alexander Murawjow
Niclas Scherer
Meo-Jonathan Jung
Emil Arke
Lionel Kalina
Nele Archinal

Herzlichen Dank
sagen wir allen, auch im Namen
unserer Eltern, die uns durch
Glückwünsche,
Geschenke und Aufmerksamkeiten
anlässlich unserer
Konfirmation
am 14. Juni in Wetter
eine Freude bereitet haben.

Danke sagen wir auch Herrn Pfarrer
Dr. Matthias Franz für die schöne
Konfirmandenzeit sowie allen, die
den Gottesdienst mitgestaltet haben.

Mihai Cozac-Philp
Fabian Eidam
John Lukas Hein
Julian Pellolio
Tim Hedderich

Wetter, im Juli 2026

Oberrospe

Donnerstag,
23.07.2026

**Ludwig
Müller**
zum 90.
Geburtstag

Treisbach

Mittwoch,
22.07.2026

**Walter
Mankel**
zum 80.
Geburtstag



Angebote
kostenfrei!
www.bkr-bau.de

0176 439 690 62 info@bkr-bau.de

Private Kleinanzeigen

Defekte Waschmaschine (Toplader) an Bastler zu verschenken.
Selbstabholung erforderlich.

Telefon: 0 64 23 54 32 91, ab 18.00 Uhr

Zuverlässiger Gartenhelfer in Wetter-Oberndorf gesucht

Wir suchen zuverlässige, regelmäßige Unterstützung bei der Gartenarbeit, die wir selbst aus Altersgründen nicht mehr leisten können. Wir wünschen uns jemanden, der Freude hat, einen kleinen, aber zur Zeit verwilderten Garten wieder in Schuss zu bringen. Erfahrung ist schön, aber nicht zwingend erforderlich. Der zeitliche Umfang wäre nach Absprache, für jew. einige Stunden. Bezahlung: je nach Erfahrung 20-25 €/Std. Eine Anmeldung als Minijob ist gewünscht.

Wir freuen uns über Ihren Anruf:
0 64 23-35 04 oder 0176-40 55 76 69

Dein Projekt. Unsere Energie.

Energie für kreative Ideen – zeigen Sie Ihr Do-it-yourself-Projekt und sichern sich eine Chance auf tolle Preise.



Foto hochladen, abstimmen
und Gewinne sichern*

- › Professionelles Werkzeugset
- › Mega Power Bank
- › 1.000 € fürs nächste Projekt

*Alle Infos und Teilnahmebedingungen unter
www.EAM.de/Sommer



www.EAM.de/Sommer

Positive Energie aus der Mitte



Für Lina Lehmann

GEMEINSAM HOFFNUNG SCHENKEN

Bitte helft Lina und ihrer Familie
in dieser schweren Zeit.

Die 10-jährige Lina kämpft derzeit gegen eine schwere Erkrankung: **ADA2** (Adenosin-Deaminase-2-Mangel). Sie wird in der **Uniklinik Düsseldorf (UKD)** behandelt und steht vor einer Zeit voller Untersuchungen, Therapien und einer lebenswichtigen Stammzelltransplantation.

Der erste große Schritt ist bereits geschafft – es wurde ein passender Knochenmarkspender gefunden. Dafür sind wir unendlich dankbar. Nun beginnt der nächste wichtige Abschnitt ihrer Behandlung.

Trotz dieser hoffnungsvollen Nachricht bleibt die Zeit für Linas Familie eine große Herausforderung. Viele Fahrten zur Klinik, zusätzliche Ausgaben und Verdienstauffälle führen zu erheblichen **finanziellen Belastungen**. Mit eurer Unterstützung kann sich die Familie auf das Wichtigste konzentrieren: Linas Behandlung und ihre Genesung.

Jede Spende – ganz gleich in welcher Höhe ist ein wertvoller Beitrag. **Jeder Euro** hilft dabei, den finanziellen Druck zu verringern, damit sich die Familie ganz auf das Wichtigste konzentrieren kann: Lina und ihre Behandlung.



Nicht spenden?
Dann teile diesen Aufruf!

Falls ihr nicht spenden könnt, helft bitte, indem ihr diesen Aufruf mit euren Freunden, Bekannten und in den sozialen Netzwerken teilt. Jede Weiterleitung kann dazu beitragen, dass Lina und ihre Familie die Unterstützung erhalten, die sie jetzt so dringend brauchen.



Denn manchmal ist das größte Geschenk das Wissen, dass man nicht alleine ist.

SPENDENKONTO

Kontoinhaber: Nino Stumpf Treuhandkonto für Lina Lehmann



IBAN:

DE12 5139 0000 0010 0787 41



BIC:

VBMHDE5FXXX (Volksbank Mittelhessen)



Verwendungszweck:

Hilfe für Lina

Das Treuhandkonto wird mit dem ausdrücklichen Einverständnis der Familie geführt. Alle eingehenden Spendengelder werden ausschließlich zur Unterstützung von Lina und ihrer Familie sowie für krankheitsbedingte Kosten verwendet. Es handelt sich um eine private Hilfsaktion. Daher können keine steuerlich absetzbaren Spendenbescheinigungen ausgestellt werden.



Im Namen von Lina und ihrer Familie danken wir euch von Herzen für eure Hilfe, eure Anteilnahme und eure Großzügigkeit.

Gemeinsam können wir Lina Mut, Kraft und Hoffnung schenken.